

Bremen, 15.10.2014

BHT 2.0 – Eine Erfolgsgeschichte geht in die nächste Runde

Seit Anfang Oktober erstrahlt die von dbh entwickelte zentrale Kommunikationsplattform der Bremischen Häfen in neuem Glanz

Ohne sie geht in den Bremischen Häfen nichts: die Bremer Hafentelematik (BHT). Mitte der 1980er Jahre wurde die BHT zur Vereinfachung, Vereinheitlichung und Information der Hafenwirtschaftsbeteiligten in den Häfen Bremens und Bremerhavens eingeführt. Seit mehr als 30 Jahren läuft die Bremer Hafentelematik im Rechenzentrum von dbh – 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.

Es war also an der Zeit, die in die Jahre gekommene Technik auf eine modernere Plattform zu migrieren und fit für die Zukunft zu machen. Die Entscheidung fiel auf eine Neuentwicklung auf Basis des Java-Frameworks von dbh und unter Einbindung der Kommunikations- und Konvertierungsplattform OSIS (Open System Integration Server).

Zielsetzung und Rahmenbedingungen

Da es sich bei der Hafentelematik im Wesentlichen um ein schnittstellengetriebenes System handelt, lag die oberste Priorität darin, kundenseitig keine Veränderungen spürbar werden zu lassen. Für die Umstellung von BHT 1.0 auf BHT 2.0 galt es maximal zwei „Hafen-Schichten“ (16 Stunden) zu benötigen. Nicht nur eine zeitliche Herausforderung, denn alle vorhandenen Hafenaufträge sowie Stammdaten mussten 1:1 übernommen werden.

Der Tag des Releasewechsels wurde detailliert in über 100 Einzelschritten durchgeplant. Minutiös wurden dabei die Aktivitäten der Migrationsphasen vorbereitet und in mehreren Probeläufen wieder und wieder am Detaillierungsgrad gefeilt, bis am 03. Oktober 2014 um 8:00 Uhr der Startschuss für den Wechsel fiel.

Insgesamt wurden bei der Migration ca. 100.000 aktive Aufträge mit 350.000 Positionen, davon 150.000 Container-, 75.000 Fahrzeug- und 125.000 Stückgut-Positionen, überführt. Der Umzug verlief genau nach Plan und konnte innerhalb des angekündigten Wartungsfensters erfolgreich abgeschlossen werden.

Eine gelungene Umstellung

Auch der Wiederanlauf und die damit verbundene Verarbeitung der aufgelaufenen Nachrichten konnte ebenfalls zügig und ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden. „Nach langer Vorbereitung, vielen technischen, fachlichen und administrativen Hürden, ist es gelungen, mit Teamgeist, Erfahrung und Kompetenz ein sehr komplexes Thema am Ende ganz leicht aussehen zu lassen“, so Marco Molitor, Vorstand der dbh Logistics IT AG. „Ohne

zu übertreiben, ist dies ein Meilenstein in der Geschichte von dbh – sowohl vom Ausmaß als auch von der überaus gelungenen Umstellung.“

Ein besonderer Dank gilt den Unternehmen EUROGATE, NTB, BLG, LESCHACO und Röhlig für ihre tatkräftige Unterstützung während der Testphasen im Vorfeld sowie am Umstellungstag.

Projektdaten

Mit BHT 2.0 ist eines der letzten großen Systeme auf die unternehmensweit eingesetzte Java-Technologieplattform migriert worden. Dies bedeutet nicht nur mehr Einheitlichkeit für Anwender, Entwickler und den Betrieb, sondern gewährleistet ebenfalls bessere Integrations- und flexiblere Einsatzmöglichkeiten der Systeme untereinander.

- Projektlaufzeit: > 3 Jahre
- Projektteam: zwischenzeitlich bis zu 20 Mitarbeiter
- Projektaufwand: > 18 Personenjahre

3.160 Zeichen inkl. Leerzeichen

Über dbh

dbh Logistics IT AG (dbh) ist einer der führenden Dienstleister für Beratung und Software in der Logistik. In den Themenumfeldern von Zoll und Außenhandel, Compliance, Transportmanagement, Hafenwirtschaft und SAP entwickelt das Unternehmen Branchenlösungen für Industrie und Handel, Spedition und Logistik sowie Schifffahrt und Hafen.

Das Portfolio reicht von Beratung und Konzeption über Entwicklung und Umsetzung bis hin zu Hosting und Support. Im hauseigenen Rechenzentrum in Bremen betreibt dbh sowohl einzelne Anwendungen als auch komplexe IT-Infrastrukturen und SAP-Systeme.

dbh wurde 1973 gegründet und beschäftigt deutschlandweit rund 150 Mitarbeiter. Neben dem Stammsitz in Bremen unterhält das Unternehmen weitere Standorte in ganz Deutschland. Seit 2013 gehört die TraDaV GmbH zur Unternehmensfamilie.

Weitere Informationen: www.dbh.de

Pressekontakt:

Ina-Sophie Kramer

Presse und Kommunikation

Tel. +49 421 30902-71

E-Mail presse@dbh.de

dbh Logistics IT AG
Martinistr. 47-49, D- 28195 Bremen
Amtsgericht Bremen, HRB 20499

Vorstand: Reimund Ott, Marco Molitor
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Klaus Platz
V.i.S.d.P. Marco Molitor